



Netzwerk-Austauschabend

KOLLEKTIVE ORGANISATIONSFORMEN
VON GEMEINSCHAFTSGÄRTEN
WIE KÖNNEN WIR DIE ARBEIT AUF
MEHRERE SCHULTERN VERTEILEN?

25.11.2021, 19:00–20:30 Uhr

WER WIR SIND



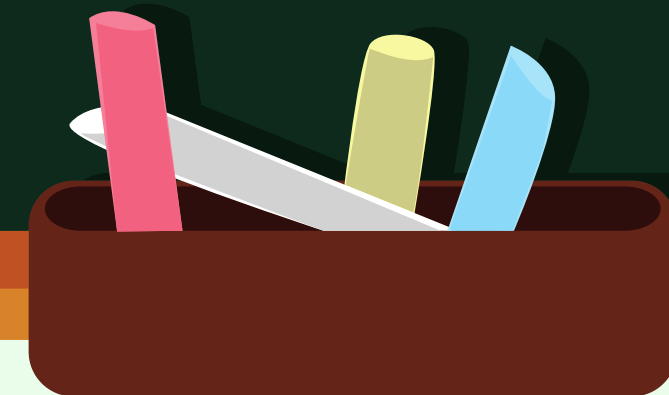
Kerstin Seeger



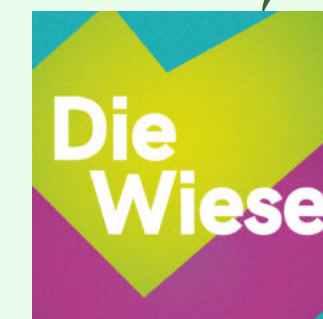
Lena Endres

ABLAUF

- Begrüßung
- Was ist die "Die Wiese"?
- Unser "Betriebssystem"
- Verschiedene Rollen in einem Gartenprojekt
- Exkursion: Systemisches Konsensieren
- Danke und Tschüss



WAS IST "DIE WIESE"?



UNSER "BETRIEBSSYSTEM"

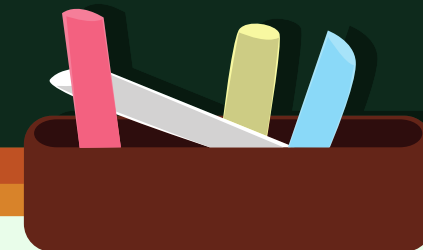
1. Regel: Einfach machen!

Monatliche Treffen
Festgelegte Moderation und Protokollant*in

Handbuch mit "How to Wiese"

Wählbare Rollen mit eigenen Verantwortungsbereichen

Kommunikationskanäle: Wechange, Telegram und Mail
(Newsletter und Kontakt)



Wie kam's zu unserem Betriebssystem?

Was wir wollten: Unhierarchisch organisieren

Hilfe holen: Soziokratie 3.0 Workshop

Einfach machen: Handbuch



DIE ROLLEN

Gartensprecherin
Finanzier
Kommunikatorin
Planungsfan
Gärtner*in
Kompost-Nährer
Fahrrad-Fan
Tierflüsterer
Küchenfee*gnom
Feier-Beauftragter



So wird man zum Hutträger

METHODE ROLLENWAHL:

1. NOMINIERUNG I
2. BEGRÜNDUNG (WERTSCHÄTZUNG)
3. TEILEN VON WEITEREN INFOS (PERSÖNLICHE MITTEILUNG DER AUFGESTELLTEN PERSON UND ANDEREN)
4. NOMINIERUNG II (NACH INFORMATION INPUT)
5. VORSCHLAG (MIT DATUM, BEGRENZTER „AMTSZEIT“)



EXKURSION: SYSTEMISCHES KONSENSIEREN

Wir entscheiden im "Konsent" nicht im Konsens

Beispiel - Systemische Konsensierung

Konflikt: „Neues Haus-Fassade Anstrich“

3 Parteien/Personen: Person 1 Favorit Farbe blau
Person 2 Favorit Farbe rot
Person 3 Favorit Farbe gelb

Konfliktlösung:

	Person 1	Person 2	Person 3	Wst.	Rang
blau	0	8	8	16	3
Rot	8	0	6	14	2
gelb	7	5	0	12	1

Ziel: Semeinsames kooperatives Ergebnis mit dem alle Beteiligten „leben“ können!

Skala 0 (kein Widerstand) - 10 (höchster Widerstand)

WAS IST WICHTIG?

Aktualisieren
der Dokument

Planungs-
treffen

Gemeinsame
Ablage

Messenger für
schnelle
Kommunikation

DANKE

